

S t a d t H a a n
Niederschrift über die
**15. Sitzung des Bau-, Vergabe-, Verkehrs- und Feuerschutzausschusses der
Stadt Haan**
am Donnerstag, dem 21.03.2013 um 17:00 Uhr
im Sitzungssaal der Stadt Haan

Beginn:
17:00

Ende:
20:00

Vorsitz

Stv. Jens Lemke

CDU-Fraktion

AM Heinz Bogatzki
Stv. Wolfgang Goeken
Stv. Marlies Goetze
Stv. Udo Greeff
Stv. Gerd Holberg
AM Jens Mühlmeister

Vertretung für Stv. Ursula Borgmann

SPD-Fraktion

Stv. Jörg Dürr
Stv. Uwe Elker
AM Michael Heinze
Stv. Marion Klaus
Stv. Ulrich Klaus
AM Alfred Leske

Vertretung für Stv. Bernd Stracke

bis TOP 5
ab TOP 6

FDP-Fraktion

AM Wolfgang Koziol
Stv. Patrick Sobbe
Stv. Klaus Straßburg

GAL-Fraktion

Stv. Petra Lerch
Stv. Jochen Sack

Vertretung für AM Stephanie Zambon

UWG-Fraktion

Stv. Robert Abel

Die Linke

AM Peter Schniewind

Schriftführer

Herr Fabian Winkler

Vertreter des Seniorenbeirates

Herr Dr. Friedhelm Reisewitz

Verwaltung

Beigeordnete/r Engin Alparslan

StBR Carsten Schlipköter

TA Guido Mering

TA Ute Eden

Herr Olaf Tödte

Vertreter der Polizei

Herr Werner Bürgel

Gäste

Herr Hans-Reiner Runge

Der Vorsitzende Jens Lemke eröffnet um 17:00 Uhr die 15. Sitzung des Bau-, Vergabe-, Verkehrs- und Feuerschutzausschusses der Stadt Haan. Er begrüßt alle Anwesenden - insbesondere die Einwohner - und stellt fest, dass ordnungsgemäß zu der Sitzung eingeladen wurde. Er stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Zur Tagesordnung öffentliche Sitzung

AM Schniewind beantragt, den TOP 11 in der Tagesordnung nach vorne zu setzen, da er Anfragen habe, die von Belang für die Öffentlichkeit seien und diese je nach Dauer der Sitzung dann schon nicht mehr anwesend sei.

Dieser Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

Öffentliche Sitzung

./ Belange des Feuerschutzes

1./ Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

Es liegen keine Anfragen vor.

2./ Mitteilungen

Protokoll:

Es liegen keine Mitteilungen vor.

./ Bauangelegenheiten

3./ Bericht über die Bauprojekte des Tiefbauamtes **Vorlage: 66/032/2013**

Beschluss:

Der Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zu den Bauprojekten des Tiefbauamtes zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

- 4./ Berichte zum Stand verschiedener Bauprojekte des Gebäudemanagements (GM)
Vorlage: 65/059/2013**
-

Beschluss:

Der Bericht zum Stand der Bauprojekte des Gebäudemanagements wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

- 5./ Gruitener Bahnhof
hier: Antrag der UWG-Fraktion vom 06.11.2012
Vorlage: 61/109/2013**
-

Beschluss:

„Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.“

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

- ./ Verkehrsangelegenheiten**
-

- 6./ Umbau des Kreuzungspunktes "Polnische Mütze"
hier: Vorstellung der Vorentwurfsplanung
Vorlage: 61/110/2013**
-

Protokoll:

Herr Runge unterbreitet im Rahmen der Präsentation der Vorentwurfsplanung den zusätzlichen Vorschlag, die West- und Ostrampe zur A 46 zu ertüchtigen, um die Rückstaus zu Stoßzeiten besser in den Griff bekommen zu können.

Beschluss:

"Die Vorentwurfsplanung zum Ausbau des Knotenpunktes „Polnische Mütze“ mit Stand vom 23.01.2013 wird zur Kenntnis genommen.“

Abstimmungsergebnis:

16 Ja- und 2 Nein-Stimmen bei 1 Enthaltung

7./ BV: Umgestaltung der B 228 im Innenstadtbereich

Bezug: Antrag der SPD-Fraktion vom 22.10.2012
Begehung des Seniorenbeirates anlässlich der anstehenden Sanierung
Vorlage: 66/034/2013

Protokoll:

Stv. Dürr schlägt bei der Querungshilfe auf der Kaiserstr. eine modifizierte Ausführung der Variante 2.2.3 (Anlage 5) mit nur einem Durchlass in den Grünstreifen vor. Er stellt die Frage nach dem Kostenträger der Maßnahme.

Bgo. Alparslan legt dar, mit etwas Verhandlungsgeschick könne der Straßenbaulastträger davon überzeugt werden, dass diese Maßnahme aus Verkehrssicherheitsgründen ohnehin hätte durchgeführt werden müssen.

Im Falle der geplanten Querungshilfe an der Einmündung Eisenbahnstr. erhält die Verwaltung auf Einlassung des **Stv. Sack** einen Prüfauftrag dahingehend, ob eine Verlegung ostwärts der Brücke aufgrund der besseren Einsehbarkeit möglich wäre.

Beschluss:

1. Auf eine komplette Überplanung des Innenstadtbereiches wird verzichtet und sich stattdessen auf einige wesentliche Punkte konzentriert.
2. Auf die Umlegung der Rathauskurve wird aufgrund der hohen Kosten verzichtet.
3. Es gelangt die Umsetzung der Querungshilfe zur Umsetzung, die unter Punkt 2.2.3 der Vorlage und in Anlage 5 dargestellt ist, jedoch unter der Prämisse, nur einen Durchlass in den Grünstreifen einzuplanen.
4. Dem Bau einer Querungshilfe auf der B 228 im Bereich des Bahnhofs wird zugestimmt. Die Verwaltung wird gebeten, bis zur kommenden Sitzung des BVVFA zu prüfen, ob die Querungshilfe an der Einmündung Eisenbahnstraße aus Gründen der besseren Einsehbarkeit nicht weiter östlich verschoben werden könne.

5. Die Verwaltung wird gebeten, bis zur kommenden Sitzung des BVVFA zu prüfen, welche alternativen Möglichkeiten zum Fußgängerschutz an der Kreuzung Martin-Luther-Straße / B 228 bestehen.

6. Auf eine flächendeckende Einrichtung von Radfahr- oder Schutzstreifen auf der B 228 wird verzichtet. Die Verwaltung prüft aber bis zur nächsten Sitzung des BVVFA, inwieweit Schutzstreifen in den Bereichen

- vom Kreisverkehr Nordstraße bis zur Einmündung der Kampstraße und
- ab Höhe Stadtwerke in Richtung Hilden

machbar sind.

Abstimmungsergebnis:

zu 1) einstimmig

zu 2) einstimmig

zu 3) 18 Ja-Stimmen bei 1 Enthaltung

zu 4) einvernehmlich

zu 5) einvernehmlich

zu 6) 9 Ja- und 3 Nein-Stimmen bei 7 Enthaltungen

**8./ 2. Änderung des Bebauungsplans Nr. 120 "Westliches Heidfeld" und 29. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich "Westliches Heidfeld" hier: verkehrliche Anbindung
-mündlicher Bericht-**

Protokoll:

Bgo. Alparslan erläutert, der Knotenpunkt Ginsterweg/Flurstr. sei verkehrlich insbesondere zu den Stoßzeiten schon heute überlastet. Der geplanten Erweiterung der Haaner Felsenquelle müsse Rechnung getragen werden. Es sei vorgesehen, an dieser Stelle einen Kreisverkehr zu installieren, an dem sich der Handelshof Haan und die Haaner Felsenquelle finanziell beteiligen werden. Hauptkostenträger sei der Kreis Mettmann.

Beschluss:

Der mündliche Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

- 9./ Verkehrssituation auf der Ellscheider Straße zwischen Nord- und Friedrichstraße
- Bericht der Verwaltung -
Antrag der SPD vom 08.02.2013
Vorlage: 66/033/2013**
-

Protokoll:

Stv. Lerch bittet darum, die „unechte“ Einbahnstraße ab der Einmündung Goethestr. für Fahrradfahrer zu prüfen.

Beschluss:

Der Bau-, Vergabe-, Verkehrs- und Feuerschutzausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

einvernehmlich

- 10./ Einsatz eines Geschwindigkeitsmessgerätes 2013
Vorlage: 66/031/2013**
-

Beschluss:

Die Einsatzstellen für das städtische Geschwindigkeitsmessgerät werden für das Jahr 2013 auf die Friedrichstraße, die Dieker Straße, die Adlerstraße und die Bismarckstraße festgelegt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

11./ Beantwortung von Anfragen

Protokoll:

Stv. Dürr verliest eine Anfrage der SPD-Fraktion (Anlage 1).

Bgo. Alparslan erklärt, der Deutschen Bahn diese Anfrage zwecks Zuständigkeit unverzüglich weitergeleitet aber noch keine Antwort erhalten zu haben.

12./ Mitteilungen

Protokoll:

Es liegen keine Mitteilungen vor.